

gtimelog - Bug #9015

Redmine-Upload verschluckt Fehler

2011-05-03 12:32 - Wolfgang Schnerring

Status: Confirmed	Start date: 2011-05-03
Priority: High (P2)	Due date:
Assignee:	% Done: 0%
Category:	Estimated time: 0.00 hour
Target version:	
Keywords:	
Description Wenn der Kommentar fürs Redmine zu lang wird, liefert Redmine "422 unprocessable entity", aber im gtimelog gibt das keinen Fehler, sondern der Entry wird stillschweigend nicht angelegt.	
Related issues: Related to gtimelog - Bug #9016: Länge des Kommentars für Redmine beschränken Fix released 2011-05-03 Blocked by gtimelog - Feature #8910: Tests für Uploads Confirmed 2011-04-11	

History

#1 - 2011-05-09 08:22 - Wolfgang Schnerring

TL hat in r31791 experimentell 255 Zeichen als Maximallänge ermittelt, mal noch überprüfen, wo das herkommt (pyactiveresource, Redmine, DB-Schema?)

#2 - 2011-05-26 17:11 - Wolfgang Schnerring

Dass der Fehler verschluckt wird, liegt daran, dass pyactiveresource Fehler nicht raised, sondern auf dem Objekt sammelt:

```
def save(self):  
    # ...  
    except connection.ResourceInvalid, err:  
        self.errors.from_xml(err.response.body)  
    return False
```

Das müssen wir im gtimelog also entsprechend abfangen.

#3 - 2011-05-26 17:12 - Wolfgang Schnerring

Damit das kein Blindflug wird, brauchen wir Tests ([#8910](#))

#4 - 2011-05-26 17:12 - Wolfgang Schnerring

- Assignee deleted (Wolfgang Schnerring)